

Kreissportbund ehrt vier Rheinberger Ehrenamtler

Für ihren vorbildlichen Einsatz wurden Uwe Meyer, Adrian Kaffka, Sina van den Sandt und Marlon Theissen ausgezeichnet.



Bekamen eine Urkunde vom KSB Wesel überreicht: Uwe Meyer (vorne, 2.v.l.), Sina van den Sandt sowie Adrian Kaffka. FOTO: KSB

RHEINBERG |(RP) Der Kreissportbund (KSB) Wesel hat vier ehrenamtlich tätige Rheinberger(innen) ausgezeichnet. Die Preise wurden im Vereinsheim des TC Grün-Weiß Rheinberg von Ulrich Glanz, dem stellvertretenden KSB-Vorsitzenden, und Pascal Smit (Sportjugend KSB) übergeben.

Uwe Meyer Der Funktionär des SV Millingen wurde in der Kategorie „Ehrenamt“ geehrt. Meyer hat das Amt des 2. Vorsitzenden des Hauptvereins inne und leitet gleichzeitig die Leichtathletik-Abteilung des Vereins. Er ist immer bereit, besondere Aufgaben auch außerhalb der Leichtathletik zu übernehmen. So leitet der Rheinberger den Arbeitskreis zum Bau eines neuen SVM-Vereinsheims. Auch bei Arbeitseinsätzen im Verein oder Ortsteil ist er grundsätzlich

mit dabei.

Adrian Kaffka Er wurde für seinen Einsatz beim SV Millingen in der Kategorie „Junges Ehrenamt“ ausgezeichnet. Der 25-Jährige ist mit Beginn der Saison 2014/2015 ununterbrochen innerhalb der Fußballjugendabteilung des SVM beziehungsweise der JSG Borth/Millingen als Betreuer sowie Trainer tätig. Darüber hinaus engagiert er sich in der Jugendabteilung des Gesamtvereins und bei den Angeboten des Rheinberger Ferienkompasses.

Sina van de Sandt Die 18-Jährige ist seit 2015 Mitglied der Turnabteilung des SV Budberg. Mit elf Jahren war sie bereits Helferin beim Kinderturnen und schaffte als 13-Jährige ihren Helferschein. Die Übungsleiterin, die lange dem Showkader der „Fliegenden Homberger“ auf Leistungsebene bei nationalen und internationalen Wettbewerben angehörte, verfügt über die Fitnesstrainer-B-Lizenz.

Sie besucht regelmäßig Fortbildungsmaßnahmen und hat in der Leitung von Yoga- und Pilates-Kursen Erfahrungen gesammelt. Im SV Budberg ist van den Sandt, die nach ihrem Abitur im Sommer 2022 ein halbes Jahr als Fitness-Animaterin auf Rhodos gearbeitet hat und nun ein duales Studium für Eventmanagement beginnt, in allen Kindergruppen tätig. Sie leitet die Geräteturngruppe der Neun- bis 18-jährigen und seit Januar eigenständig eine Erwachsenenengruppe.

Marlon Theissen Der Trainer des SV Budberg, der beim Ehrungstermin verhindert war, ist aus der Jugendfußballabteilung nicht mehr wegzudenken. Er sei immer ansprechbar, wenn Hilfe gebraucht wird. Theissen übernahm die Kontrollen der Jugendspieler während der Corona-Zeit, unterstützte die Organisation von Turnieren und war als Betreuer auf Mannschaftsfahrten der jüngeren Jahrgänge dabei. Besonders erwähnenswert sei sein Engagement als ambitionierter Jungschiedsrichter und bei der Weitergabe seiner Kenntnisse an interessierte Mitspieler.